

# Gemeindebrief

**Juni 2019**



evang.-luth. Kirchengemeinde Hengersberg

**„Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth.“ (Sach 4,6)**



Liebe Leserin, lieber Leser,

Die Grillsaison hat wieder begonnen. Und es soll Leute geben, die Spiritus auf die glimmende Glut gießen und sich wundern, wenn ihnen plötzlich eine gefährliche Stichflamme entgegenlodert.

„Spiritus“ - das ist nicht nur eine brennbare Flüssigkeit, sondern der lateinischen Name für der Heiligen Geist, um den wir bitten und den wir an Pfingsten feiern: Veni sancte spiritus - Komm, Heiliger Geist!

Die Pfingstgeschichte erzählt ja auch von feurigen Zungen, die über den Aposteln sichtbar werden. Sie werden be-Geist-ert und so mutig, dass sie verschlossene Türen öffneten und ihr verschlossenes Herz wie aufgesprengt war, um zündend von Jesus zu sprechen und seine Botschaft weiterzugeben.

Das waren noch Zeiten! - denken wir und vermissen vielleicht die Be-Geist-erung der alten biblischen Erzählungen in der heutigen Zeit. Verpufft heute dieser Spiritus Sanctus - Heilige Geist wie eine Stichflamme, ohne dass er ein Feuer entfachen kann?

Was - oder wer - begeistert uns heute noch? Was bringt uns dazu, uns packen zu lassen, Einsatz zu bringen, unser Herz an etwas zu hängen und auch einmal mehr zu tun, als unbedingt sein muss?

Ein Lied sagt: Die Sache Jesu braucht Begeisterte, sein Geist sucht sie auch unter uns. Er macht uns frei, damit wir einander befrei'n.

Sucht er vergeblich? Lassen wir uns finden - entdecken, entzünden, be-geistern? Oder passen wir uns einem Christsein an, das oft so geistlos, müde, leb- und hilflos ist - das auf Distanz bleibt und meint, Glaube habe nichts mit dem Leben zu tun?

Zugegeben: Es ist nicht ungefährlich, mit dem Feuer zu spielen. Sich ernsthaft auf dem Heiligen Geist einzulassen könnte so manches in unserem Leben verändern. Er könnte uns veranlassen, uns mutig den Un-geistern unserer Zeit entgegenzustellen. Er könnte uns als Christen neu in Schwung bringen. Er könnte uns helfen - zu leben.

Ein geistvolles Pfingstfest wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin Astrid Sieber

## Kurz und wichtig

### Tauferinnerung

Am **Pfingstsonntag, 9. Juni um 10.00 Uhr** feiern wir

Tauferinnerung in der Friedenskirche! Groß und Klein sind herzlich zu diesem Familiengottesdienst eingeladen - ganz besonders alle, die im vergangenen Jahr, vor 5 oder vor 10 Jahren getauft wurden. Bitte bringt und bringen Sie, falls

vorhanden, Eure und Ihre Taufkerze mit! Wer keine Taufkerze hat, bekommt von uns eine kleine Osterkerze geschenkt.



### Ökumenischer Pfingstgottesdienst auf dem Ökumeneweg

Zusammen mit der katholischen Gemeinde feiern wir Pfingsten: am **Pfingstmontag, 10. Juni um 19 Uhr** auf dem Ökumeneweg. Wir beginnen in der Rohrbergkirche und gehen in Stationen zur Friedenskirche. Herzliche Einladung!

### 25 Jahre Donaugebet

2019 jähren sich die Donaugebete bereits zum 25. Mal! 25 Jahre lang beten Christen für Gottes Schöpfung und die Bewahrung des Lebensraumes Donau. Viele Mitstreiter - genauer müsste man sagen: Mitbeter - werden kommen, um gemeinsam mit uns zu feiern am **Sonntag, den 30 Juni um 19 Uhr**. Der ökumenische Aktionskreis Lebendige Donau lädt herzlich ein!

### Voranzeige: Kinderübernachtung

Nachdem die Kinderübernachtung im vergangenen Jahr ein voller Erfolg war, bieten wir auch heuer wieder eine KinderNacht an: Merken Sie sich schon einmal die Nacht vom 12. zum 13. Juni vor. Nähere Informationen folgen!



## Gottesdienste Juni

Sonntag, 02.06. Exaudi	8.30 Uhr	Ökumenische Kapelle Niederalteich Pfarrerin Astrid Sieber
	10.00 Uhr	Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
Dienstag 04.06.	9.30 Uhr	Kapelle im Caritasheim Hengersberg Pfarrerin Astrid Sieber
Mittwoch 05.06.	15.30 Uhr	Rosenium Schöllnach Pfarrerin Astrid Sieber
09.06.19 <b>Pfingstsonntag</b>	10.00 Uhr	 Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber, <b>Posaunenchor</b>
Montag, 10.06. <b>Pfingstmontag</b>	9.30 Uhr	Kapelle im BRK-Heim Winzer Pfarrerin Astrid Sieber
	11.15 Uhr	Katholische Kirche Schöllnach Pfarrerin Astrid Sieber
	19.00 Uhr	<b>ökum. Pfingstandacht auf dem Ökumeneweg</b> Start an der Rohrbergkirche Pfarrerin Sieber, Pater Thomas
Samstag 15.06.	17.30 Uhr	Kapelle im Hospiz Niederalteich Pfarrerin Astrid Sieber
Sonntag, 16.06. Trinitatis	10.00 Uhr	 Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
Mittwoch 19.06.	15.30 Uhr	Rosenium Schöllnach Pfarrer Dominik Flür
Sonntag, 23.06. 1. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr	Friedenskirche Lektor Matthias Bertler
Mittwoch 26.06.	9.30 Uhr	Kapelle im BRK-Heim Winzer Pfarrerin Astrid Sieber



Kindergottesdienst, parallel



Familiengottesdienst



mit Abendmahl

Bei Bedarf kostenloser Kirchbus, bitte im Pfarramt nachfragen.

## Monatsspruch Juni

**Freundliche Reden sind Honigseim, süß für die Seele und heilsam für die Glieder.**

*Sprüche 16,24*

## Gottesdienste Juni/Juli

Sonntag, 30.06. 2. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr	Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
	17.00 Uhr	Donaukreuz Niederalteich Donaugebet
Dienstag 02.07.	9.30 Uhr	Kapelle im Caritasheim Hengersberg Pfarrerin Astrid Sieber
Mittwoch 03.07.	15.30 Uhr	Rosenium Schöllnach Pfarrerin Astrid Sieber
Sonntag, 07.07. 3. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr	Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber

## Friedensgebet

**Herr,**  
*mache mich zu einem  
Werkzeug Deines Friedens,  
dass ich liebe, wo man hasst,  
dass ich verzeihe, wo man beleidigt,  
dass ich verbinde, wo Streit ist,  
dass ich die Wahrheit sage, wo Irrtum ist,  
dass ich Glauben bringe, wo Zweifel droht,  
dass ich Hoffnung wecke, wo Verzweiflung quält,  
dass ich Licht anzünde, wo Finsternis regiert,  
dass ich Freude bringe, wo der Kummer wohnt.*

*Herr, lass mich trachten:*

*Nicht, dass ich getröstet werde, sondern dass ich tröste,  
nicht, dass ich verstanden werde, sondern dass ich verstehe,  
nicht, dass ich geliebt werde, sondern dass ich liebe.*

*Denn wer sich hingibt, der empfängt,  
und wer stirbt, erwacht zum ewigen Leben.*

*Gebet des Franziskus von Assisi*



## Leben um die Friedenskirche



Überall wird in diesem Sommer darum gebeten, die Gärten nicht zu sehr aufzuräumen, sondern dem natürlichen Leben ein wenig Platz zu lassen, um die Artenvielfalt zu unterstützen. Wir sehen uns schon seit Jahren in der Verantwortung für Gottes Schöpfung!

Das Bild zeigt unsere Blühwiese im siebten Jahr. Inzwischen ist sie wunderbar strukturiert, und jedes Jahr kommen neue Gräser und Blumen dazu. Verschiedene Bienenarten wurden gesichtet, Erdhummeln haben ein Nest gebaut, zwischen unseren Steinen fühlen sich die Eidechsen wohl und sorgen für Nachwuchs, Igel wohnen auf dem Kirchhügel und sogar ein Hase. Im Pfarrgarten tummeln sich Blindschleichen aller Größenordnungen und die verschiedensten Vögel, und auch ein Molch hat sein Zelt aufgeschlagen. Übrigens: Eine Blühwiese macht weniger Arbeit als ein Rasen und musste bei uns noch nie gegossen werden! Einmal im Jahr brauchen Sie allerdings jemanden, der weiß, wie man eine Sense schwingt ... oder einen einigermaßen robusten Rasenmäher!

## Kirchentag in Dortmund

Vom 19. bis 23. Juni findet in Dortmund auf Einladung der Westfälischen Landeskirche der 37. Deutsche Evangelische Kirchentag statt. Er steht unter der Losung „Was für ein Vertrauen“ aus dem 2. Buch der Könige, Kapitel 18, Vers 19. Das Plakat zum Kirchentag zeigt einen Menschen, der von grünen Ballons in die Luft gehoben wird, und symbolisiert, was Gottvertrauen möglich machen kann: Gehalten und getragen von Gott zum Himmel aufzubrechen.

Der Kirchentag möchte dieses Gottvertrauen stärken: Durch die Erfahrung der Gemeinschaft mit Hunderttausend Mitchristen, durch gemeinsames Feiern und Beten, durch die Beschäftigung mit Gottes Wort. Und zugleich zeigt der Kirchentag,

wozu Gottvertrauen befähigt: Sich einzumischen in die aktuellen Probleme der Gesellschaft und in der Welt. Sich zu engagieren für Frieden, Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung.

Der Kirchentag ist ein großes Gemeinschaftserlebnis, ein Glaubensfest. Aufgrund der großen Fülle des Programms gestaltet jeder und jede auch seinen/ihren „eigenen“ Kirchentag. Deshalb ist es ein unvergleichliches Erlebnis, den Kirchentag zu erleben und mitzufeiern. Kommen Sie nach Dortmund und machen Sie sich Ihr eigenes Bild. Lassen Sie sich in Ihrem Gottvertrauen stärken und stärken Sie andere durch Ihr Da-Sein und Mittun.



Foto: picture alliance/Bernd Thissen/dpa



# Kinderseite

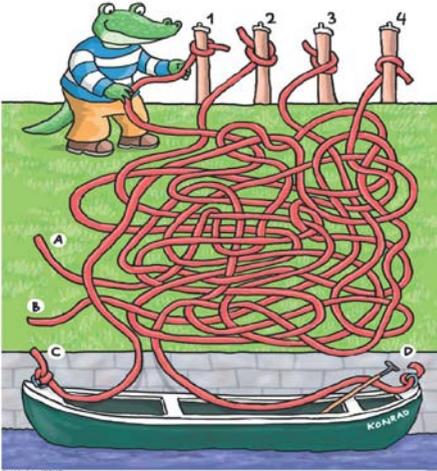
Deike



Lösung: Eine Luftschlange

Deike

Deike



Konrad will mit seinem Paddelboot auf den See hinausfahren. Aber an welchem Pfahl hat er sein Boot angebunden?

Lösung: Das Boot ist mit Tau C an Pfahl 2 festgebunden!



Finde die acht Fehler!

## TIM & LAURA www.WASHBURNER.de



## Gruppen und Kreise

### Für Kinder und Jugendliche:

*Jugendgruppe:*

in der Regel donnerstags, 18.00 Uhr  
(außer in den Ferien)  
Informationen und Termine bekommt  
ihr über Pfarrerin Astrid Sieber.

*Jugendausschuss:*

Donnerstag, 8.6., 18.00 Uhr  
Jugendraum

*Präparandenkurs:*

Freitag/Samstag, 28./29.6.

### Für Erwachsene:

*„Wir gehören zusammen“*

*(Ökumenischer Arbeitskreis für  
Menschen mit Behinderung,  
ihre Familien und Freunde):*

Donnerstag, 27.6., 19.30 Uhr  
Cafeteria, Caritasheim Hengersberg

*Ökumenisches Donaugebet:*

Sonntag, 30.6., 17.00 Uhr  
Donaukreuz, Niederalteich

*Frauen-Kreativ-Frühstück:*

Montag, 1.7., 9.00 Uhr

*Kirchenvorstand:*

Mittwoch, 26.6., 20.00 Uhr

*Kirchenkaffee:*

nach jedem Sonntagsgottesdienst

### Für Sing- und Musikbegeisterte:

*Kirchenchor:*

montags, 19.30 Uhr  
(außer in den Ferien)

*Posaunenchor:*

dienstags, 19.00 Uhr  
(außer in den Ferien)

*Blockflötenensemble:*

Freitag, 7.6.,  
17.30 - 20.00 Uhr  
Donnerstag, 27.6.,  
17.30 - 20.00 Uhr

**Alle Veranstaltungen,  
soweit nicht anders angegeben,  
finden im Gemeindesaal statt.**



## Theater- und Veranstaltungsfahrten

**Sa. 08.06. Der Vetter aus Dingsda** Operette von Eduard Künneke

Pfingstsamstag Fürstbischöfliches Opernhaus, Passau – Abfahrt: 17.45, Beginn: 19.30 Uhr  
Fahrt & Karte K1: 50,- , K3: 34,- €  
Anmeldeschluss: 01. Juni Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen

**!!! Änderungen vorbehalten !!!** - Stand: 25.10.2018

Anmeldungen nur bei Christian Großmann! Telefon: 09901-7065 und 0170 6563130  
oder per e-mail unter: [kultur\\_und\\_theaterfahrten@yahoo.de](mailto:kultur_und_theaterfahrten@yahoo.de)

**Überweisungen** bitte ans **Evang. Pfarramt** auf: **DE14 7415 0000 0430 1126 07**  
Kennwort: **Stück, Datum und ihre Telefonnummer.**

Ab dem Anmeldeschluss sind die Karten fest bestellt, bezahlt und müssen abgenommen werden. Bei einer Absage Ihrerseits vor der Frist wird Ihnen der volle Betrag abzüglich 5.- € Gebühr rückerstattet. Nach dieser Frist muss der gesamte Preis in Rechnung gestellt werden. Bei Fahrten mit Kleinbus oder Bahn können sich die Preise ändern, das erfahren Sie aber vor der fixen Kartenbuchung. Eine Veränderung der Abfahrtszeiten ist ebenfalls möglich!

**Alle Fahrten sind mit Bus Scheungraber Winzer geplant. Abfahrt ist immer Hengersberg, Friedenskirche bzw Netto.** Zustiegsmöglichkeiten sind entlang der jeweiligen Fahrstrecken möglich! Ebenso kann vielleicht eine Abholung / Mitfahrgelegenheit organisiert werden. Dies alles bitte gezielt bei jeder Anmeldung nachfragen!

Bei genügend Anmeldungen aus Deggendorf besteht auch hier eine Abfahrtsmöglichkeit - Zuzahlung von 5 € p. P.!

Veranstalter dieser Fahrten ist die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Hengersberg, Friedenstraße 21



Foto: picture-alliance/dpa/Pai

## Wichtige Adressen

### **Evangelisch-lutherisches Pfarramt Hengersberg:**

#### **Pfarrerin Astrid Sieber**

Friedenstr. 21, 94491 Hengersberg,  
Tel.: 09901/6463 (auch AB), Fax: 09901/900658  
Email: [astrid\\_sieber@web.de](mailto:astrid_sieber@web.de)

#### **Öffnungszeiten Pfarramt, Sekretärin: Anika Flaßhoff**

Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Freitag 9.00 – 10.30 Uhr

#### **Das Pfarramt ist am 14., 19. und 21.6. geschlossen.**

Email: [pfarramt.hengersberg@elkb.de](mailto:pfarramt.hengersberg@elkb.de)

### **Vertrauensmann / stv. Vertrauensfrau des Kirchenvorstands:**

Karl-Heinz Junghanns, Hengersberg, Tel. 09901/919244  
Hanna Baumann; Hengersberg, Tel. 09901/5112

### **Überweisungen** bitte an die Sparkasse Deggendorf

IBAN: DE45 7415 0000 0380 1037 96

BIC: BYLADEM1DEG

### **Sozial- und Lebensberatung der Diakonie (KASA)**

Hindenburgstr. 53, 94469 Deggendorf,

Tel.: 0941/5852339

Öffnungszeiten: Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

*Sämtliche Daten und Bilder sind nur für kirchengemeindliche Zwecke bestimmt und dürfen insbesondere für gewerbliche Zwecke nicht verwendet werden.*

### **Impressum:**

Für den Inhalt verantwortlich: Evangelisch-lutherisches Pfarramt Hengersberg (Pfarrerin Astrid Sieber v.i.S.d.P.) - Layout: Ulla Kroll - Fotos: privat - Druck: Druckerei Mühlbauer, Hengersberg - Auflage für die Außenorte: 850 Stück, Hengersberger Blick: 1500 Stück.

**Redaktionsschluss für die Juliausgabe: 13.6.2019** (Druck: 23./24.6.)